

Inhalt

Einführung: Das Abbild der entstehenden Welt des Sports	5
Vorsportliche Volksfeste und Volksbräuche	13
Ringen – eine „Ursportart“	21
Nationale Schützenfeste – Bürgerstolz und Bundeseinheit	24
Reitkunst – ein feudales Relikt	29
Der britische „Turf“ – Inbegriff des Sports	33
Deutscher Pferdesport nach englischem Muster	38
Badeanstalten und Seebäder – Erwachen des hygienischen Bewußtseins	45
Die Turnhalle – ein Symbol bürgerlichen Gemeinsinns	52
Turnfeste – Ausdrucksform einer nationalen Bewegung	58
Olympische Vorspiele	71
Highland Games in aller Welt	74
Eisvergnügen für das Volk, für Bürger und Herrschaften	77
Eisschnellauf der Professionellen und Amateure	84
Alpengipfel als Herausforderung und „European Playground“	87
Segelsport – Vergnügen und Prestige	90
Vom „Radreiten“ auf dem „Hobbyhorse“ zum Rennsport	94
Die Versuchung des Zirkusischen	98
Billard – herrschaftlich und professionell	101
Cricket – ein nationales Sommerspiel	102
Lawn-Tennis – Gesellschaftsspiel der „Leisure Class“	105
Golf – ein Privileg der „Society“	107
Importierte neue Sportspiele	109
Rugby- und Association-Fußball auf dem Weg zum Volkssport	113
Sport für die Dame	120
Rudersport in der Klassengesellschaft	127
Gehen und Laufen als Schaugeschäft und als Sport	137
Werfen, Stoßen, Springen – englisch und deutsch	149
Das Automobil – Rennfahrzeug und Statussymbol	153
Zusammenschau: Sport als gesellschaftliches Handeln	157
Die Quellen und ihre Interpretation	164
Bibliographie	165